

76

<u>Präsidial-Verfügungen:</u>	
<u>den 2. April 1901</u>	
<u>§. 165</u>	
J. Ebrat Ernennung als Assistent.	<p>Belauf Bestellung der nötigen Assistenten für den Unterricht in Ausgleichsrechnung an der Ingenieur- & Maschinenbau-Schule über das Sommer-Semester 1901 wird verfügt:</p> <p>Als Assistent für den genannten Unterricht bei Prof. Rebstein wird über das Sommersemester 1901 bestellt:</p> <p>Lehrantenkandidat J. Ebrat, mit einer Entschädigung von fr. 800 - bei der Verpflichtung Prof. Rebstein im ganzen Umfang des von ihm in Ausgleichsrechnung erteilten Unterrichtes nach seinen Anordnungen & Weisungen zu assistieren, nötigenfalls auch noch bei den Übungen in Integralrechnung am 1. Kurs der Ingenieur- & Maschinenbau-Schule unter Prof. H. Hurwitz etwas auszubelfen:</p> <p>Betreffend Übernahme von Lehrverpflichtungen ausserhalb der Schule wird der Ernannte auf die Verfügung vom Oktober 1897 verwiesen, wovon ihm ein Exemplar beigelegt wird:</p> <p>Mitteilung an J. Ebrat, an Prof. Rebstein, an Prof. H. Hurwitz, den Direktor & den Kammer.</p>
<u>den 4. April 1901.</u>	
<u>§. 166</u>	
Fritz Eickberg Rekursentscheid betr. Diplomerteilung Nov. 1897	<p>Auf das bezügliche Gesuch des Studierenden Fritz Eickberg am 1. Kurs der Maschinen-Abteilung d. d. 28. März a. e. 15 302 wird</p> <p>nach Einsicht der diesbezüglichen Berichte von Prof. Kästli 15 311 & Prof. H. Weber 15 318 & nachdem Letzterer erklärt, er könne die Föten für elektrotechn. Laboratorium & elektrotechn. Untersuchungen noch etwas erhöhen, womit Eickberg auf die Durchschnittsnote 4,90 kommt, sowie in Hinblick auf die guten Semesternoten</p> <p>verfügt:</p> <p>1) Dem Studierenden Fritz Eickberg aus Böhmen wird noch</p>